
Scy-Chazelles, le 23 janvier 2020

Notre référence : 2020 – 2

ALLGEMEINE VORSCHRIFTEN FÜR DIE ROBERT-SCHUMAN-PREISE 2020

Deutsche Übersetzung

Nur die französische Fassung der Regelungen ist verbindlich.

Artikel 1 - Aufmachung

Die Robert-Schuman-Preise werden im Frühjahr 2020 an die Autorin oder den Autor eines Originaltextes verliehen, der in Anlehnung an die Robert-Schuman-Erklärung vom 9. Mai 1950 eine Etappe des Fortschritts für die Europäische Union ab 2020 vorschlägt und motiviert.

Artikel 2 - Die Preise

Der erste Preis besteht aus einer Summe von 15.000 Euro.

Die Jury kann auf Initiative und Kosten anderer öffentlicher oder privater Einrichtungen weitere Preise vergeben.

Artikel 3 - Voraussetzungen und Bedingungen für die Teilnahme

Die Preise stehen Autoren aller Nationalitäten offen, aber die Texte müssen in einer der Sprachen Robert Schumans verfasst sein, entweder in Französisch, Deutsch, Luxemburgisch oder Englisch. Beiträge können von einer natürlichen oder juristischen Person, von einer Institution oder von einer Gruppe von Persönlichkeiten oder Institutionen eingereicht werden. Personen, die an der Organisation, der Lektüre und der Auswahl der Beiträge beteiligt sind, dürfen nicht um die Robert-Schuman-Preise konkurrieren.

Die Bewerber werden gebeten, ihr Geburtsdatum, ihre Nationalität, ihren Beruf oder Status, ihre Telefonnummer und ihre genaue Postanschrift anzugeben.

Es muss sich um ein unveröffentlichtes oder in der Veröffentlichung befindliches Originalwerk handeln. Die Einreichung eines Beitrags zu diesen

Preisen schließt die Teilnahme an einem ähnlichen Wettbewerb bis zur Bekanntgabe der Ergebnisse der Robert-Schuman-Preise aus.

Der Aufruf zur Einreichung von Beiträgen wird im Januar 2020 veröffentlicht.

Die Texte sind im .pdf-Format bis spätestens **15. März 2020** per E-Mail an folgende Adresse zu senden

centre-robort-schuman@centre-robort-schuman.org

Eine Empfangsbestätigung wird übermittelt, sobald der Text in die Liste der vom Leseausschuss zu prüfenden Texte aufgenommen wird. Die Texte werden sowohl dem Lesekomitee als auch der Jury anonym übermittelt.

Die vorgeschlagenen Texte dürfen keinesfalls länger als der Text der Erklärung vom 9. Mai sein, d.h. zweieinhalb Seiten (ca. 900 Wörter oder 6.000 Zeichen (einschließlich Leerzeichen)).

Die Teilnahme an den Schuman-Preisen setzt die volle und vollständige Annahme dieser Regeln einerseits und andererseits die mögliche Veröffentlichung des eingereichten Beitrags ohne Entschädigung voraus. Jede juristische oder natürliche Person, die an den Schuman-Preisen teilnimmt, verzichtet auf jeglichen Rechtsbehelf gegen die Bedingungen, unter denen sie organisiert und durchgeführt werden, sowie auf jeden Einspruch gegen die Entscheidungen, einschließlich der Ergebnisse, des Leseausschusses oder der Jury.

Nur Autoren, deren Arbeit mit einem Preis ausgezeichnet wurde, werden über die Wahl der Jury informiert. Nach der Preisverleihung wird das CERS die Liste aller Gewinner veröffentlichen, die allen Teilnehmern mitgeteilt wird. Texte werden nicht zurückgegeben.

Artikel 4 - Auswahl der Texte

Die Mitglieder des Organisationskomitees des Preises werden vom Präsidenten des Robert-Schuman-Europazentrums (CERS) ernannt.

Das Organisationskomitee der Schuman-Preise ernennt die Mitglieder des Bürgerleseausschusses, der die 100 relevantesten Texte auswählt, die der Jury zur Beratung vorgelegt werden.

Die Organisatoren behalten sich das Recht vor, keinen Preis zu vergeben, ohne daß das Robert-Schuman-Europazentrum in irgendeiner Weise haftbar gemacht werden kann.

Artikel 5 - Auswahl der Preisträger

Die Mitglieder der souveränen Jury werden vom Vorstand des Verwaltungsrates des Robert-Schuman-Europazentrums auf Vorschlag des Organisationskomitees der Preise ernannt.

Die Aufgaben der Mitglieder der Jury sind freiwillig und sie erhalten keine Vergütung oder Entschädigung in irgendeiner Form.

Die Jury berät unabhängig von der Anzahl der anwesenden Mitglieder gültig. Die Abstimmung erfolgt mit absoluter Mehrheit (Hälfte der Stimmen plus eine Stimme bei gerader Anzahl), wobei leere und ungültige Stimmzettel zur Anzahl der Wähler gezählt werden. Die Stimmabgabe der Abwesenden erfolgt namentlich; eine Stimmrechtsvertretung ist nicht zulässig. Erhält einer der Texte diese absolute Mehrheit nicht, werden andere Runden unter den gleichen Bedingungen organisiert. Für den ersten Preis gibt es keine gleichrangige Auswahl.

Artikel 6 - Auswahl der Preisträger

Auf Vorschlag der Jury werden die Ergebnisse auf der Gedenkfeier zum 70. Jahrestag der Erklärung von Robert Schuman im Mai 2020 im Haus von Robert Schuman in Scy-Chazelles von den bei dieser Gelegenheit anwesenden Staats- und Regierungschefs verkündet.

Die Gewinner werden in der Woche vor der Preisverleihung telefonisch oder per E-Mail über die Ergebnisse informiert. Um die Förderung dieses Preises zu gewährleisten, verpflichten sich die Preisträger, ihren Preis bei der Preisverleihung entgegenzunehmen.

Artikel 7 - Veröffentlichung der Texte

Die 100 interessantesten Texte werden auf Initiative des Eurodépartements Mosel und des CERS veröffentlicht; die Veröffentlichung wird allen Einrichtungen der Europäischen Union übermittelt.

Artikel 8 – Ansprechpartner

Wenn Sie Fragen haben, senden Sie bitte eine E-Mail an die folgende Adresse:

centre-robert-schuman@centre-robert-schuman.org

mit Ihren Kontaktinformationen.

Artikel 9 - Rechtsinformationen und Schutz personenbezogener Daten

Das Robert-Schuman-Europazentrum (CERS) verpflichtet sich, Ihre Rechte im Rahmen des RGPD zu respektieren. Die Bewerberinnen und Bewerber haben das Recht, die sie betreffenden Daten einzusehen, zu ändern, zu berichtigen und zu löschen. Um dieses Zugangsrecht auszuüben, wenden Sie sich bitte an das CERS unter der folgenden Adresse:

centre-robert-schuman@centre-robert-schuman.org

